

Macht die Tore weit und die Türen
in der Welt hoch, dass der König
der Ehre einziehe!

Psalm 24, 7



Und wieder ist Advent. Und wieder will es nicht so recht etwas werden mit der Ruhe und der Besinnlichkeit. Dabei könnte alles so schön sein: Plätzchen backen, Weihnachtsduft, lesen, Tee trinken, Kerzen anzünden, Weihnachtsmusik hören...

Tatsächlich aber ist die „To-Do-Liste“ gefühlt in jedem Jahr länger. Oder werde ich langsamer?

Außerdem sollte die Vorweihnachtszeit eine stille Zeit sein, eigentlich Fastenzeit, zumindest aber still, dunkel, eine Zeit des Wartens eben. Auch davon sind wir weit entfernt. „Last Christmas“ dröhnt es uns überall entgegen, es glitzert und leuchtet überall in den Städten, in unseren Fenstern und Vorgärten. Offensichtlich fällt uns das Warten schwer und die Stille kann so laut sein.

Was Jesus uns wohl sagen würde, wenn wir IHN wahrnehmen würden? Vielleicht würde er den Kopf schütteln und zurückfragen: „Warum tut ihr all das? Ich komme in diese Welt und ihr merkt es nicht einmal – wie vor 2000 Jahren. Nur Wenige haben sich anrühren lassen. Menschen wie ihr: Maria und Josef, die Hirten, die heiligen drei Könige und die Engel – naja, die waren eingeweiht.“

Nein – in diesem Jahr möchte ich mich nicht schrecken lassen von den kurzen Tagen, langen Nächten oder der Stille. Ich möchte die Stille nutzen, um innezuhalten, durchzuatmen, nachzudenken, mit DIR Gott im Gespräch sein und mich vorbereiten auf DEIN Kommen. Ich möchte meine Tür offenhalten und mein Herz empfangsbereit, um DICH auf keinen Fall zu verpassen. Denn DU schenkst die Fülle, alles, was ich zum Leben brauche.

Ich wünsche Ihnen und Euch in diesem Jahr den Mut zu mehr Langsamkeit, den Mut, ein paar Punkte von der „To-Do-Liste“ zu streichen, den Mut, die Stille als Geschenk wahrzunehmen und die Türen weit zu öffnen... - dass der König der Ehre einziehe.

Frohe, gesegnete Weihnachten und ein gutes Jahr 2026 wünscht Ihnen und Euch

GemeindeSchwester Julia Ducke



Termine

Hier finden sie alle Termine für das Jahr 2026 im Überblick. Sollte sich aus irgendwelchen Gründen ein Termin ändern, werden wir das natürlich rechtzeitig bekanntgeben.

Der Frauengesprächskreis „Treffpunkt Fensterplatz“ trifft sich immer montags von 19.00 – 21.00 Uhr im Gemeindehaus, Auf dem Hilf 6.

Für das kommende Jahr gibt es noch keine festen Termine, sie werden aber im Kalender rechtzeitig zu lesen sein.



Tanzen, Tanzen, Tanzen,

Beim meditativen Tanzen bewegen wir uns im Kreis
um eine gestaltete Mitte.
Es ist das Angebot einer anderen Form
der Begegnung und Gemeinschaft.
Wir halten und wir werden gehalten,
wir sind ganz bei uns und haben
trotzdem alle im Blick.

Das Tanzen findet dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr im Gemeindehaus, Auf dem Hilf 6, statt.

20.01.26	17.02.26	10.03.26
07.04.26	12.05.26	09.06.26
14.07.26	11.08.26	08.09.26
13.10.26	10.11.26	08.12.26



Blümchenkaffee

trifft



Coffee-to-go

28.02.26

16.05.26

22.08.26

07.11.26

Ein Frühstück für alle Altersklassen, für Gemeinschaft und Miteinander. Wir fangen gemeinsam an und enden mit der Bitte um den Segen Gottes.

Jeweils von **09.30 Uhr bis 11.30 Uhr** im Gemeindehaus, Auf dem Hilf 6

Wir bitten um einen Beitrag von 5 € pro Person (wenn möglich)





Trauercafé Weiter Raum

Wann: Jeden **3. Dienstag** im Monat.

17.03.26

16.06.26

01.09.26

15.12.26

ab 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Wo: Im ev. Gemeindehaus, Auf dem Hilf 6

Mit: GemeindeSchwester Julia Ducke & Maria Längert

Herzliche Einladung an alle, die trauern und sich in einem geschützten Raum begegnen möchten. Wir beginnen um 16.00 Uhr mit einem Kaffeetrinken, aber auch ein späteres dazukommen ist möglich. Das Angebot ist an keine Konfession gebunden.

Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Informationen bei Julia Ducke. Mobil: 0162-230 99 40 oder per Mail:
julia.ducke@ev-kirche-ergste.de

